

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 10.09.2009	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat II Amt: Amt für Familie, Kin- derbetreuung und Sport	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat I Dezernat III ☐ OBW bei abschl. Beschluss- fassung Magistrat
Verteiler: 110 101	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2009/0384 Magistratsbeschluss-Nr.

Betreff: Reinigungs- und Hauswirtschaftsdienst in städtischen Kindertagesstätten
hier: Übernahme und Regelung durch den EAD

Vorlage vom: 8. 9.2009

Beschlussvorschlag:

1. Für die Betreuungseinrichtungen Lern- und Spielstube, Lichtenbergstraße und Koch'sches Haus im Johannesviertel wird erprobungsweise die Umsetzung der Reinigungs- und Hauswirtschaftsdienste durch den EAD vorgesehen.
2. Die notwendigen Haushaltsmittel werden im Nachtrag 2009 und im Haushalt 2010 unter der Kostenstelle 052-070-1200 unter dem Sachkonto 617300 etatisiert.

Anlagen:

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Beschluss des Magistrats vom

Begründungsseite zur Magistratsvorlage vom 08.09.2009:

Aufgrund des Ausscheidens von Mitarbeiterinnen (4 Personen Gesamtstundenumfang 112,58 Stunden in der Woche) im Bereich Reinigungs- und Hauswirtschaftsdienst und den überdurchschnittlichen krankheitsbedingten Fehlzeiten in den Kindertagesstätten im Amt für Familie, Kinderbetreuung und Sport und der gleichzeitigen Vorgabe der Konsolidierung des Personalhaushalts wird zur Zeit (ab 24.08.2009) erprobt, die entsprechenden notwendigen Reinigungs- und Hauswirtschaftsdienste im Kindertagesstättenbereich durch den EAD durchführen zu lassen.

Abstimmungen hierzu haben mit dem Hauptamt/Personalabteilung, der Organisations-abteilung, dem Amt für Familie, Kinderbetreuung und Sport und dem EAD stattgefunden.

Entsprechend der vorgegebenen Parameter für den Einsatz im Reinigungs- und Hauswirtschaftsbereich sind die Arbeitsstunden festgelegt worden.

Der EAD wird entsprechend der finanziellen Rahmenvorgaben und der gewünschten Leistungen für die Zukunft konkrete Kosten benennen. Sollte das Pilotprojekt erfolgreich verlaufen, soll das gesamte Aufgabengebiet „Reinigungs- und Hauswirtschaftsdienste“ einschließlich Personal an den EAD abgegeben werden.

Ohne die Übertragung der Reinigungs- und Hauswirtschaftsdienste auf den EAD entstünden zusätzliche Personalkosten (Einstellung von Krankheitsvertretungen) im Jahresdurchschnitt in Höhe von mindestens 36.700 Euro.

Nach erfolgreichem Verlauf der Pilotphase werden mit dem EAD Verhandlungen aufgenommen mit dem Ziel, ab 2011 den gesamten Reinigungs- und Wirtschaftsdienst einschließlich Personal dem EAD zu übertragen.

Dieses Instrument der Personalsteuerung mit Unterstützung des EAD gibt Möglichkeiten, bei entsprechenden Ausfallzeiten (hohe Krankheitszeiten) zeitnah zu reagieren. Die für das Haushaltsjahr 2010 entstehenden Kosten werden aufgrund des angestrebten Ausbaus mit 36.700 Euro beziffert. Bereits jetzt wird darauf hingewiesen, dass die im Haushalt 2009 etatisierten Mittel 51.200,00 Euro für eine Fortführung des Projekts mit derzeitigem Umfang nicht ausreichen werden. Entsprechende Mehrmittel werden von Seiten des Amtes für Familie, Kinderbetreuung und Sport im kommenden Haushaltsjahr 2010 nach entsprechenden Hochrechnungen über den Nachtragshaushalt 2010 angemeldet und sodann eingestellt.

Darmstadt, den 08.09.2009

52 ras-ge

Dezernat I

Dezernat II

Dezernat III

Walter Hoffmann
Oberbürgermeister

Wolfgang Glenz
Bürgermeister

Klaus Feuchtinger
Stadtrat